

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung

des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Sonsbeck

am 10.03.2015

<u>Ort der Sitzung:</u>	Kastell, Herrenstraße 2, 47665 Sonsbeck
<u>Beginn:</u>	18.00 Uhr
<u>Ende:</u>	18.54 Uhr
<u>Vorsitz:</u>	Bürgermeister Schmidt
<u>Anwesend sind:</u>	Broeckmann, Matthias Elsemann, Josef Gehrke, Horst Klein-Hitpaß, Hubert Kühne, Jürgen Ledda, Josef Lorenz, Helmut i.V. für AM Peters, Dr. Robert Pieper, Hildegard Quinders, Agnes Krebber, Markus i.V. für AM Reinders, Gerd Reiner, Hans-Günter Schneider-Dode, Ulrike (ab TOP 5 ö.S.) Spiekermann, Reinhard Sy, Eckhard van Stephaudt, Ralf
<u>Von der Verwaltung nehmen teil:</u>	Fachbereichsleiter/Kämmerer Willi Tenhagen Fachbereichsleiter Manfred van Rennings stellv. Fachbereichsleiter Ludger van Bebber

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Bürgermeister die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

TAGESORDNUNG

DRUCKSACHE-NR.:

1. Bestellung eines Schriftführers	-
2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Sonsbeck am 09.12.2014	-
3. Feststellung von Ausschließungsgründen wegen Befangenheit	-
4. Anfragen der Einwohner	-
5. Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion <u>hier:</u> Einsetzung frei werdender Haushaltsmittel in der Schülerbeförderung Hauptschule ab 2015 (Titel 03 241 01)	13/15
6. Haushaltssatzung der Gemeinde Sonsbeck für das Haushaltsjahr 2015	01/15
7. Ordnungsbehördliche Verordnung über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage	10/15
8. Mitteilungen der Verwaltung	-
9. Anfragen der Ausschussmitglieder	-

1. Bestellung eines Schriftführers

Herr van Bebber wird für die heutige öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zum Schriftführer bestellt.

2. Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Sonsbeck am 09.12.2014

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen die Niederschrift weder Einsprüche gemäß § 57 Abs. 4 GO NRW noch Beanstandungen gemäß § 54 Abs. 3 GO NRW eingegangen sind.

3. Feststellung von Ausschließungsgründen wegen Befangenheit

Bei den nachfolgenden Tagesordnungspunkten ist kein Ausschussmitglied wegen Befangenheit von der Mitwirkung ausgeschlossen.

4. Anfragen der Einwohner

Es werden keine Anfragen der Einwohner gestellt.

5. Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion

hier: Einsetzung frei werdender Haushaltsmittel in der Schülerbeförderung Hauptschule ab 2015 (Titel 03 241 01), DS-Nr. 13/15

Ausschussmitglied Reiner zieht den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zurück und verweist auf den gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der als Tischvorlage verteilt wurde, und erläutert diesen. Fraktionsvorsitzender Elsemann hofft auf ein einstimmiges Votum für den gemeinsamen Antrag, um die Notwendigkeit der Verbesserung der ÖPNV-Anbindung des Ortsteils Labbeck gegenüber der NIAG und dem Kreis Wesel zu verdeutlichen. Er bittet um regelmäßige Informationen über den Stand der Angelegenheit durch die Verwaltung, um ggf. über die persönlichen Kontakte der Ratsmitglieder zu übergeordneten Mandatsträgern die Angelegenheit voranzutreiben. Fachbereichsleiter van Rennings teilt mit, dass für den 11.03.2015 bereits ein Gespräch mit der NIAG anberaumt wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Sonsbeck einstimmig:

„Der Rat der Gemeinde Sonsbeck beauftragt den Bürgermeister, mit dem Kreis Wesel und der NIAG Verhandlungen über eine Verbesserung des ÖPNV für die Ortschaft Labbeck zu führen, besonders im Hinblick auf den liniengebundenen Berufs- und Schülerverkehr in Richtung Sonsbeck/Geldern und zum Bahnhof Xanten.“

6. Haushaltssatzung der Gemeinde Sonsbeck für das Haushaltsjahr 2015, DS-Nr. 01/15

Bürgermeister Schmidt verweist auf den Antrag der FDP-Fraktion zur Reduzierung des Haushaltsansatzes für die Sanierung der Toilettenanlage an der S’Grooten-Schule auf 20.000 €. Ausschussmitglied Schneider-Dode erkundigt sich nach der Höhe des ursprünglichen Ansatzes. Fachbereichsleiter van Rennings teilt mit, dass zunächst von einer umfangreichen Sanierung der Toilettenanlagen mit einer Kostenschätzung von 100.000 € ausgegangen wurde. Nach der Durchführung erster Maßnahmen, die den gewünschten Effekt erzielt haben, wurde der Ansatz jedoch nicht angepasst. Ausschussmitglied Schneider-Dode regt an, einen Sperrvermerk für den Restbetrag in Höhe von 65.000 € anzubringen. Fachbereichsleiter van Rennings führt aus, dass die Mittel nicht benötigt werden und plädiert dafür, die Mittel einzusparen. Ausschussmitglied Lorenz schlägt vor, die Mittel in Höhe von 65.000 € für die Sanierung der Toilettenanlagen an der Grundschule einzusetzen. Bürgermeister Schmidt betont, dass die Reduzierung des Haushaltsansatzes für die Sanierung der Toilettenanlagen an der Hauptschule den Fehlbedarf reduziert und warnt davor, neue Maßnahmen anzustoßen, ohne dass die Notwendigkeit im Vorfeld geprüft wurde.

Bürgermeister Schmidt lässt über den Antrag der FDP-Fraktion auf Reduzierung des Haushaltsansatzes für die Sanierung der Toilettenanlagen an der S’Grooten-Schule auf 20.000 € abstimmen. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dieses dem Rat der Gemeinde Sonsbeck mit 14 Ja-Stimmen bei zwei Enthaltungen.

Bürgermeister Schmidt verweist auf die Anlage zur Drucksache-Nr. 01/15 mit den Ansatzveränderungen zum Haushaltsplanentwurf 2015. Fraktionsvorsitzender Kühne erkundigt sich nach der Reduzierung des Haushaltsansatzes 08.424.01/44880002 (Erstattung der Betriebskosten SV Sonsbeck) um 14.000 €. Fachbereichsleiter van Rennings teilt mit, dass es sich hierbei um einen haushaltstechnische Vorgang handelt und dem Grundsatz der Haushaltklarheit entspricht.

Fraktionsvorsitzender Elsemann teilt mit, dass ein Antrag für den Kreistag vorliegt, den Hebesatz der Kreisumlage von 42,25 % auf 41,9 % zu senken. Durch den geänderten Hebesatz reduziert sich die Kreisumlage um ca. 30.000 €.

Fraktionsvorsitzender Kühne teilt mit, dass von der Stadt Xanten ein Sperrvermerk bei der Maßnahme „Alleinradweg Boxteler Bahn“ angebracht wurde und regt an, ebenso zu verfahren. Bürgermeister Schmidt verweist auf die zeitliche Reihenfolge, in der die Maßnahme umgesetzt wird. Die Bauabschnitte I. und II. finden ausschließlich auf dem Gebiet der Stadt Xanten statt. Die Gemeinde Sonsbeck ist erst durch den III. Bauabschnitt betroffen. Fraktionsvorsitzender Kühne gibt zu Protokoll, dass er darauf hinweist, dass mit den Arbeiten am III. Bauabschnitt erst dann begonnen wird, wenn der I. und II. Bauabschnitt angestoßen wurden. Ausschussmitglied Reiner erinnert daran, dass bislang keine Ausführungsplanung vorgestellt wurde. Bürgermeister Schmidt sagt zu, dass Fachbereichsleiter Tigler in der Ratssitzung hierüber informieren wird.

Fraktionsvorsitzender Kühne verweist auf eine Anfrage des sachkundigen Bürgers Klentze und bittet um entsprechende Erläuterungen. Kämmerer Tenhagen erläutert die Entwicklungen zum voraussichtlichen Jahresabschluss 2013.

Nach Abschluss der Diskussion kündigt er eine geänderte Drucksache-Nr. 01A/15 unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse sowie einer Anpassung der Kreis- und der Krankenhausumlage an.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Sonsbeck mit 12 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen:

„Aufgrund der §§ 80 ff der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beschließt der Rat der Gemeinde Sonsbeck die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2015.

Einwendungen der Einwohner oder Abgabepflichtigen liegen nicht vor.“

7. Ordnungsbehördliche Verordnung über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage, DS-Nr. 10/15

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Gemeinde Sonsbeck einstimmig:

„ Auf Antrag der Sonsbecker Werbegemeinschaft vom Februar 2015 (eingegangen am 11.02.2015) werden die Einzelhandelsgeschäfte im Bereich des Sonsbecker Ortskernes am

22.03.2015 in der Zeit von 12.00 bis 17.00 Uhr
14.06.2015 in der Zeit von 12.00 bis 17.00 Uhr (Brunnenmarkt)
27.09.2015 in der Zeit von 12.00 bis 17.00 Uhr (Herbstmarkt)

öffnen. Diese Tage werden als verkaufsoffene Sonntage freigegeben.

Die beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über die Freigabe der v. g. verkaufsoffenen Sonntage im Gebiet der Gemeinde Sonsbeck, Ortsteil Sonsbeck (Ortskern) vom _____ ist Bestandteil dieses Beschlusses.“

8. Mitteilungen der Verwaltung

Ermächtigungsübertragungen in der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung

Bürgermeister Schmidt verweist auf die Informations-Drucksache 17/15, die allen Ratsmitgliedern schriftlich zugegangen ist.

Beseitigung von Pollern im Bereich Birkenweg/Wyfeld

Bürgermeister Schmidt bezieht sich auf die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, in der die Anregung und Beschwerde nach § 24 GO NRW von Herrn Klaus Koch auf Antrag der B.I.S.-Fraktion von der Tagesordnung genommen wurde. Er führt aus, dass der Antragsteller befragt wurde, ob es sich bei seinem Anliegen um eine Anregung und Beschwerde nach § 24 GO NRW handelt. Dieses wurde vom Antragsteller verneint. Von daher wird die Angelegenheit nicht im Haupt- und Finanzausschuss als Beschwerdeausschuss weiter verfolgt. Bürgermeister Schmidt verweist ferner auf den Antrag der B.I.S.-Fraktion (Drucksache-Nr. 11/15), über den in der Ratssitzung am 17.03.2015 abschließend entschieden wird.

9. Anfragen der Ausschussmitglieder

Spielplatzsituation

Ausschussmitglied Schneider-Dode verweist auf ihre Anfrage zur Situation des Spielplatzes im Bereich Burgstraße/Herzogstraße. Bürgermeister Schmidt berichtet, dass die Spielgeräte zwischenzeitlich geliefert wurden und nach einer Prioritätenliste aufgebaut werden. Er sagt zu, dass die Spielgeräte vor Beginn der warmen Jahreszeit aufgebaut sein werden.

Brunnenanlage Labbeck

Ortsvorsteherin Pieper berichtet, dass die Brunnenanlage am Dorfplatz Labbeck seit ca. 1 ½ Jahren nicht mehr funktioniert und bittet darum, dass die Reparatur durch den Bauhof bevorzugt durchgeführt wird. Bürgermeister Schmidt teilt mit, dass die Notwendigkeit der Reparatur bekannt ist und durch den Bauhof erledigt wird. Eine zeitliche Aussage ist jedoch nicht möglich.

Bürgermeister Schmidt kündigt an, dass er beabsichtigt, den Bauhofsleiter in einer der nächsten Ratssitzungen vorzustellen, ggf. mit einer vorherigen Besichtigung des Bauhofs. Der Bauhofsleiter soll dem Rat die Aufgabenfelder des Bauhofs vorstellen.

Parksituation an der Wallstraße

Ausschussmitglied A. Quinders bittet um einen Sachstandsbericht zur Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen an der Wallstraße. Bürgermeister Schmidt berichtet, dass die Einrichtung der Kurzzeitparkplätze an der Wallstraße mit der Umsetzung des Verkehrskonzept Hochstraße verknüpft wird.

Erstellung der Jahresabschlüsse

Ausschussmitglied Schneider-Dode erkundigt sich nach dem Sachstand zur zeitlichen Erstellung der Jahresabschlüsse. Kämmerer Tenhagen teilt mit, dass die Prüfung des Jahresabschlusses 2010 gemäß Zeitplan erfolgt ist. Aufgrund der in Anspruch genommenen Erleichterungsregelungen erfolgt eine Beschlussfassung gemeinsam mit dem Jahresabschluss 2011 in der Ratssitzung im Juni 2015. Kämmerer Tenhagen erläutert abschließend die Positionen und wesentlichen Maßnahmen, die zur Verbesserung des Ergebnisses im Jahresabschluss 2010 führen.

Heiko Schmidt
Bürgermeister

Ludger van Bebber
Schriftführer